Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 12. 10. 1900

Herrn D^R Arthur Schnitzler Wien IX Frankgaffe 1

12/10

Lieber Arthur!

Danke fehr für Deine Zeilen. Natürlich habe ich eine große Freude, etwas Neues von Dir vorlesen zu können, und erwarte mit Ungeduld das Manuscript. Mit Dir nächstens einmal reden zu können verlangt mich sehr, um Dir zu sagen, wie menschlich tief mich, bei manchen Bedenken des Theatermannes, Deine Beatrica berührt hat: sie ist mir weitaus das Liebste, was VDuV noch geschaffen, und hat mich völlig zu Dir hingerissen.

Herzlichst Dein

10

Hermann

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 12. 10. 1900. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01077.html (Stand 12. August 2022)